



DHB-POKAL

DHB
Deutscher Handballbund



SV WERDER BREMEN – SGH ROSENGARTEN-BW BUCHHOLZ

03.09.2016, 18.30 UHR | KLAUS-DIETER-FISCHER-HALLE

www.werder.de/handball

www.facebook.com/werder.handball



ReiseCenter
Kirchweghe
Bismarckplatz 2
20083 Hamburg
Tel. 0421 552 140 00

Ein warmes Herz für die schönsten Zeit des Jahres

ReiseCenter
Style
am Bahnhof 1
20097 Hamburg
Tel. 0421 552 11 00 00

ReiseCenter
Bismarck
am Bahnhof 1
20097 Hamburg
Tel. 0421 552 11 00 00

MEDIENHAVEN GMBH
PERFekte LÖSUNGEN FÜR ANSPRUCHSVOLLE MEDIEN

SELECT
PROFICARE

molten

PTSGROUP
Business Competence



Wir machen schöne Dächer.

*Sich jeden Tag
... dran erfreuen*



FRIEDRICH
Schmidt
DACHDECKER
BREMEN



*Wir beraten
Sie gerne!*



Tel. 0421 - 53 64 75

info@bremer-dachdecker.de

www.bremer-dachdecker.de

Liebe Handballfreunde!

Zum Heimspiel in der ersten Hauptrunde des DHB-Pokals begrüßen wir unsere Gäste der SGH Rosengarten-BW Buchholz mit ihren Fans, das Schiedsrichter-Gespann sowie alle Offiziellen und Zuschauer sehr herzlich in der Klaus-Dieter-Fischer-Halle.

Wir freuen uns sehr, dass wir gleich zu Saisonbeginn wieder vor eigenem Publikum spielen dürfen. Denn an die Heimspiele der vergangenen Spielzeit haben wir überwiegend beste Erinnerungen. Schließlich hat unsere Mannschaft im Verlauf des ersten Zweitliga-Jahrs eine beeindruckende Stärke in eigener Halle entwickelt, begeisternden Handball gespielt und damit den Grundstein für den Ligaverbleib gelegt.

Dabei war ein Heimspiel in der ersten Pokalrunde durchaus nicht die wahrscheinlichste Konstellation. Schließlich waren bei der Auslosung, bei der die Mannschaften nach regionalen Kriterien in vier Töpfe eingeteilt wurden, außer unserem heutigen Gegner und uns ausschließlich tieferklassige Mannschaften im Topf. Doch die ersten beiden Teams, die gezogen wurden, waren zunächst wir und dann Rosengarten – also gleich ein Knaller zum Start und ein echter Gradmesser für die am kommenden Samstag mit der Partie gegen den Aufsteiger Kurpfalz Bären beginnende Zweitliga-Saison.

Wir müssen uns heute gegen einen Erstliga-Absteiger beweisen. Die leichte Favoritenrolle, die dabei naturgemäß unserem Gegner zukommt, werden wir versuchen, durch unseren Heimvorteil und mit Unterstützung unserer Fans auszugleichen. Während sich im Kader der SGH Rosengarten-BW Buchholz nach dem Abstieg personell einiges getan hat, haben wir die Abgänge von Charlotte Schumacher, Alina Schneider und bereits wäh-

rend der Saison Kim-Anna Heidorn durch zwei hochinteressante Spielerinnen kompensiert: Lotta Heinrich kam vom Buxtehuder SV und hat sich von Beginn an mit ihrer offenen Art, ihrem Ehrgeiz und ihrer handballerischen Stärke toll in die Mannschaft integriert. Zudem wird Cara Hartstock vom Bundesligisten VfL Oldenburg mit einem Zweitspielrecht auch bei uns zum Einsatz kommen – eine Vereinbarung, von der alle profitieren werden.

Darüber hinaus sind wir sehr glücklich, dass ansonsten alle Spielerinnen, die in der vergangenen Saison bei ihrer Zweitliga-Premiere mit so starkem, temporeichen Handball überzeugten, dem SV Werder die Treue gehalten haben. Unser Trainer Patrice Giron kann somit erneut auf einen kleinen, aber feinen – und vor allem ausgeglichenen und homogenen – Kader bauen.

Mehr als bei den Spielerinnen hat sich im ‚Team hinter dem Team‘ getan: Mit Janice Fleischer hat eine erfahrene ehemalige Bundesliga-Torhüterin das Torwart-Training übernommen. Physiotherapeutische Betreuung, Athletiktraining und noch einiges mehr liegen nun in den Händen von Timo Grauerholz, der bereits seit vielen Jahren Werderaner ist. Die Organisation im Umfeld der Mannschaft unterstützt zudem Markus Friedrichs. Allen wünschen wir ein erfolgreiches Pflichtspiel-Debüt beim SV Werder!

Martin Lange

Gut vorbereitet!

Interessante Testspiele, erfolgreiche Turniere, Neuzugänge, jede Menge Trainingseinheiten, Kontakte zu neuen Partnern, Nachwuchspflege – es war eine spannende und abwechslungsreiche Saisonvorbereitung. Vielen Dank an dieser Stelle an Carina und Dieter Fischer, die uns mit dem Sparschwein und der Ankündigung, es regelmäßig zu füllen, eine ganz besondere Überraschung und Motivation beschert haben!





Zu Lande, zu Wasser und in der Luft – Immer die richtige Adresse



Sausner Reisen

Omnibusbetrieb und Reisebüro Inh. Frank Cordes

Handelshof 19 • 28816 Stuhr

Tel: 0421 / 801 801

Fax 0421 / 801 825

www.sausner.de

**Ein starkes Team für die
schönsten Momente des Jahres**



ReiseCenter Kirchweyhe

Bahnhofplatz 2 • 28844 Weyhe

Tel: 0 42 03 / 44 01 20

www.reisecenter-kirchweyhe.de

ReiseCenter Syke

Am Bahnhof 1 • 28857 Syke

Tel: 04242 / 5 05 55

www.reisecenter-syke.de

ReiseCenter Bassum

Am Bahnhof 1 • 27211 Bassum

Tel: 04241 / 92 14 60

www.reisecenter-bassum.de

DHB-POKAL, 1. HAUPTRUNDE

FREITAG, 02.09.2016

- 19.00 Uhr TSG Oberursel – TV Beyeröhde
 20.00 Uhr Neckarsulmer Sport-Union – TG Nürtingen

SAMSTAG, 03.09.2016

- 16.00 Uhr BFC Preussen – MTV 1860 Altlandsberg
 17.00 Uhr HG Zirndorf – Kurpfalz Bären
 18.00 Uhr Thüringer HC 2 – BSV Sachsen Zwickau
 18.00 Uhr TV Einigkeit Netphen 1900 – SG Menden Sauerland Wölfe
 18.00 Uhr SFN Vechta – TSV Nord Harrislee
18.30 Uhr SV Werder Bremen – SGH Rosengarten-BW Buchholz
 19.00 Uhr SC Markranstädt – HC Rödertal
 19.00 Uhr VfL Waiblingen – SG H2Ku Herrenberg
 20.00 Uhr SG Ottersheim/Bellheim/Zeiskam – TV Brombach

SONNTAG, 04.09.2016

- 14.30 Uhr Magdeburger SV 90 – SG 09 Kirchhof
 15.00 Uhr TV Nellingen – TSV Haunstetten
 15.00 Uhr SV Grün-Weiß Schwerin 2 – Elsflether TB
 15.30 Uhr TG Osthofen – HSV Püttlingen
 16.00 Uhr SV Union Halle-Neustadt – BVB Füchse Berlin
 16.00 Uhr FSG Mainz 05/Budenheim – SG TSG/DJK Mainz-Bretzenheim
 16.00 Uhr TV Aldekerk – HSG Bensheim/Auerbach
 16.00 Uhr SG Bergedorf/VM – HSG Heidmark
 17.00 Uhr TV Bassenheim – DJK/MJC Trier

DHB-POKAL, TERMINE

- | | |
|----------------|---------------------------------|
| 01./02.10.2016 | 2. Hauptrunde |
| 04./05.11.2016 | Achtelfinale |
| 14./15.01.2017 | Viertelfinale |
| 27./28.05.2017 | Final Four (Halbfinale, Finale) |

Stark verändert nach dem Abstieg

Die SGH Rosengarten-BW Buchholz ist nach einem einjährigen Intermezzo im Handball-Oberhaus zurück in der 2. Bundesliga.

Trainer Steffen Birkner musste eine weitgehend neue Mannschaft aufbauen. Neun Spielerinnen haben den Club verlassen, sieben Neue sind hinzugestoßen. Gleich viermal wurde man beim Buxtehuder SV fündig und lotste Laura Schultze, Evelyn Schulz und die beiden Junioren-Nationalspielerinnen Paula Prior und Lynn Schneider nach Buchholz. Mit Mandy Hoogenboom kam zudem die Torhüterin der niederländischen Juniorinnen-Nationalmannschaft nach Niedersachsen. Außerdem verstärken Pia Hildebrand (HSG Bensheim/Auerbach) und Nicole Thomas Leonhardt (Lyngby HK, Dänemark) die Mannschaft.

Die ersten Rückschläge gab es dabei bereits vor dem ersten Pflichtspiel. Laura Schultze (Mittelhandbruch) und Meike Schult (Fußbruch) verletz-

ten sich in der Vorbereitung und fallen für den Saisonstart aus. Es wird sich zeigen, wie schnell Trainer Birkner aus dem neuen Kader eine Mannschaft formen kann und ob der Bundesliga-Absteiger wieder um die Rückkehr in die Eliteliga spielt.

In der Saisonvorbereitung gab es durchaus achtbare Ergebnisse. Beim eigenen Turnier konnte sich Rosengarten mit Siegen gegen den VfL Oldenburg II, die HSG Jörl-Doppeleiche Viöl, Maedilon VZV (Niederlande) und Ligakonkurrent HSG Hannover-Badenstedt den ersten Platz sichern. Gegen Erstligist SVG Celle gab es einen 33:30-Erfolg, gegen den niederländischen Europapokalteilnehmer VOC Amsterdam eine knappe 28:30-Niederlage. Birkner war zufrieden mit der Vorbereitung und der Entwicklung seiner Mannschaft, sieht aber noch weiteres Potenzial.

NACHGEFRAGT BEI Trainer Steffen Birkner

Welchen Stellenwert hat der DHB-Pokal für euch?

Es ist ein super Wettbewerb, in dem man mit Losglück dem Publikum zu Hause einen tollen Gegner aus der ersten Liga präsentieren kann. Ich hätte mir für uns natürlich ein anderes Los gewünscht, da nun die beiden einzigen Zweitligisten unseres regionalen Lostopfes aufeinandertreffen. Wir freuen uns aber auf die DHB-Pokalrunde und nehmen diesen Wettbewerb sehr ernst, da es auch der letzte Test unter maximalen Wettkampfbedingungen vor dem Ligastart ist.

Absteiger aus der ersten Bundesliga sind automatisch Favorit in der zweiten Liga...

Das dürfen andere entscheiden. Klar ist: In den vergangenen Jahren hatten es die Absteiger nicht leicht, auch uns wird keiner unterschätzen. Wir versuchen, von Tag zu Tag besser zu werden, und wollen uns weiterentwickeln. Dann sind viele Erfolgserlebnisse nicht ausgeschlossen. Favoriten sind aus meiner Sicht, auch aufgrund der wirtschaftlichen Stärke, Herrenberg, Bensheim/Auerbach, Halle und Rödertal.

Wer geht als Favorit in das heutige DHB-Pokal-Spiel?

Beide Teams kommen aus der Vorbereitung und stehen vor ihrem ersten Pflichtspiel. Da denke ich, dass die Chancen 50:50 stehen.



Trainer Steffen Birkner (2. v. re.) will mit seinem größtenteils neu zusammengestellten Team der SGH Rosengarten „von Tag zu Tag besser werden“.

SGH ROSENGARTEN-BW BUCHHOLZ

Nr.	Name	Geburtsdatum	Position
1	Mareike Vogel	05.06.1986	Tor
16	Mandy Hoogenboom	13.02.1996	Tor
3	Evelyn Schulz	04.09.1988	Kreis
4	Sabine Heusdens	28.01.1988	RL
6	Laura Schultze	07.11.1994	RA, RR
7	Leonie Limberg	01.02.1992	RA
9	Melissa Luschnat	08.07.1992	LA
10	Lynn Schneider	12.02.1996	Kreis
17	Nicole Thomas Leonhardt	18.02.1993	RM
21	Meike Schult	12.01.1996	RL, RR
25	Paula Prior	15.02.1997	RM
27	Pia Hildebrand	02.06.1991	RL
88	Jennifer Winter	30.06.1988	RA

Trainer: Steffen Birkner
Co-Trainerin: Nicole Steinfurth
Physiotherapeut: Marcel Jonas

SV WERDER BREMEN



1 Meike Anschütz



16 Alexandra Meyer



3 Merle Heidergott



8 Katrin Friedrich



9 Lena Janssens



11 Lotta Heinrich



13 Rabea Neßlage



14 Nele Osterthun



18 Cara Hartstock



22 Jennifer Börsen



23 Birthe Barger



24 Marilena Niemann



27 Alina Otto

Nr.	Name	Geburtsdatum	Position
1	Meike Anschütz	05.05.1989	Tor
16	Alexandra Meyer	20.10.1994	Tor
3	Merle Heidergott	14.08.1995	RL
8	Katrin Friedrich	09.02.1991	LA
9	Lena Janssens	10.06.1993	RA
11	Lotta Heinrich	13.04.1995	RL
13	Rabea Neßlage	08.04.1990	RM
14	Nele Osterthun	03.01.1988	Kreis
18	Cara Hartstock	18.03.1994	Kreis
22	Jennifer Börsen	11.04.1993	Rückraum
23	Birthe Barger	23.10.1986	RR/RA
24	Marilena Niemann	24.06.1990	RR
27	Alina Otto	27.10.1995	LA



Patrice Giron

Trainer: Patrice Giron
Torwart-Trainerin: Janice Fleischer
Physiotherapeut: Timo Grauerholz
Teamkoordinator: Markus Friedrichs
Teammanager: Martin Lange
Videoscout: Fritjof Werner



Janice Fleischer



Fritjof Werner



Timo Grauerholz



Markus Friedrichs



Martin Lange



SV WERDER BREMEN I HANDBALL



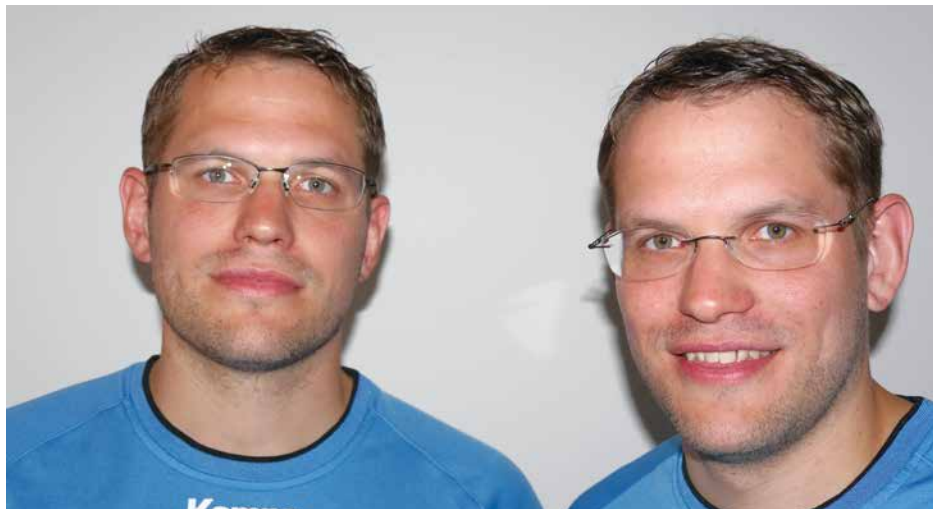
ALL | 2. BUNDESLIGA 2016/17

Bäckermeister **THRÄM**



DIE NR.1 BEI UNSEREN KUNDEN

ST.-JÜRGEN-STR. 161, SCHWACHHAUSER HEERSTR. 142,
VOR DEM STEINTOR 125-127, WOLTMERSHAUSER STR. 278/280
OTTO-BRENNER-ALLEE 24



Herzlich willkommen!

Das heutige Erstrunden-Spiel im DHB-Pokal zwischen dem SV Werder Bremen und der SGH Rosengarten-BW Buchholz wird geleitet von Matthias Klinke und Sebastian Klinke aus Bordesholm. Die beiden Unparteiischen haben in dieser Saison den Aufstieg in den Bundesliga-Kader des DHB geschafft und waren in der Vergangenheit bereits mehrfach zu Drittliga-Spielen der Grün-Weißen in der Klaus-Dieter-Fischer-Halle zu Gast. Wir begrüßen das Gespann sehr herzlich! Als Zeitnehmer/Sekretär sind Holger Cordes und Volkmar Hustedt angesetzt, die wir ebenfalls willkommen heißen.



26 Treffer und ein Eigentor... Eine Ein-Zimmer-Wohnung mitten in der Bremer City – was kann es Schöneres geben? Merle Heidergott hat im Sommer ihre ersten eigenen vier Wände in Bremen bezogen.

Merle, wie geht es dir in deiner neuen Wohnung?

Es fehlen noch ein paar Sachen, aber ich habe mich schon gut eingelebt. Die Gegend gefällt mir, und Bremen ist sehr schön.

Zuvor hast du in Oldenburg in einer WG gewohnt. Was ist jetzt anders?

Es ist alles etwas ruhiger, aber ansonsten ist es nicht so viel anders.

Besteht die Gefahr, dass du die Mannschaftskasse füllst, weil du deine Klamotten nicht rechtzeitig gewaschen bekommst?

Nein, Quatsch, dass passiert mir nicht! *(lacht)* Ich bin da ganz gut organisiert.

Du steigst jetzt auch in die Arbeitswelt ein. Was erwartest du von deinem Praktikum bei der ‚IKK gesund plus‘?

Ich hoffe einfach auf eine nette Arbeitsatmosphäre. Das Praktikum soll mir eine Orientierung für die nächsten Jahre geben. Ich bin mir noch nicht sicher, wie es danach weitergeht. Ich würde auch gerne studieren.

Dazu kommt der Handball, in der Vorbereitung nahezu täglich. Macht es da noch Spaß, jeden Abend zum Training zu gehen?

Auf jeden Fall! Am Ende einer Saison freut man sich, wenn man etwas mehr freie Zeit hat. Aber wenn es dann wieder losgeht, freue ich mich auch immer wieder drauf. Gut ist, dass nun die Pflichtspiele beginnen. Die Trainingszeiten sind dann wieder etwas geregelter. Und am Wochenende weiß man, dass man meistens samstags spielt und den Sonntag frei hat.

Es gab nur wenige Veränderungen im Kader. Ist es ein Vorteil, als eingespielte Mannschaft in die Saison zu gehen?

Das werden wir sehen. Auch andere Mannschaften hatten die gesamte Vorbereitungszeit, um sich einzuspielen und kennenzulernen. Ich finde es auch immer gut, wenn etwas frischer Wind in die Mannschaft kommt.

Was ist dir aus der vergangenen Saison am besten in Erinnerung geblieben?

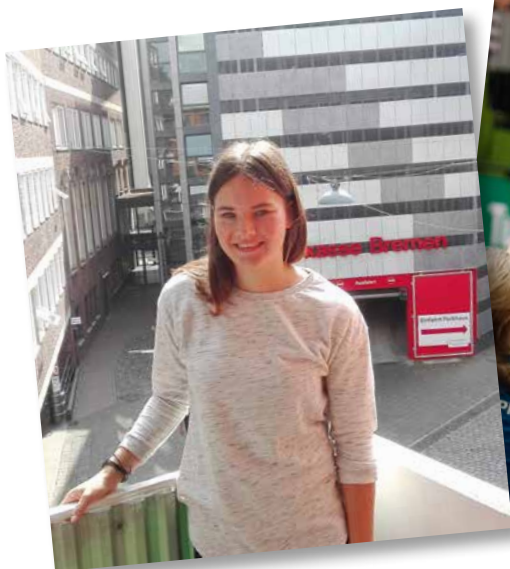
Vor allem der Heimsieg gegen Neckarsulm, die wir richtig aus der Halle gefegt haben. Aber auch die schlechten Spiele habe ich nicht vergessen. Sie waren zum Großteil am Saisonbeginn. Daran kann man gut sehen, wie wir uns gesteigert haben.

Als du noch sehr jung warst, hast du in einem Spiel beim 26:1-Erfolg alle 27 Tore erzielt, also auch ein Eigentor. Wie ist das passiert?

(lacht) Das war bei einem Feldhandball-Turnier. Ich habe direkt beim Anpfiff der Gegner immer sofort den Ball erobert und bin aufs Tor zugelaufen. Nach dem Seitenwechsel war ich noch so im Rausch, dass ich plötzlich auf die eigene Torhüterin zugelaufen bin und nicht gemerkt habe, dass da irgendwas falsch war...

Du kommst aus einer Handballfamilie. Ab wann war dir klar, dass du probieren willst, es auf höchstes Niveau zu schaffen?

Ich war 15 und habe mit der HVN-Auswahl beim Länderpokal gespielt. Dabei wurden die ersten Vereine auf mich aufmerksam. Ich musste mich entscheiden, ob ich zu Hause in Ihrhove bleibe



Merle Heidergott auf dem Balkon ihrer neuen Wohnung und mit ihrer unnachahmlichen Dynamik im Testspiel gegen die HSG Blomberg-Lippe.

oder ausziehe und leistungsorientiert Handball spiele. Ich habe mich dann für den Leistungssport entschieden und bin nach Oldenburg gezogen.

Wie schwer fiel dir dieser Schritt?

Am Anfang sehr schwer. Das erste Jahr war richtig hart. Ich musste mich daran gewöhnen, jeden Tag Handball zu spielen und selbstständig zu leben. Wenn man aber den Traum hat, irgendwann 1. oder 2. Liga zu spielen, dann bekommt man das alles hin...

Du hast eine tolle Saison gespielt. Ist die 1. Bundesliga das große Ziel?

Ich würde den Sprung gerne irgendwann schaffen, aber es ist kein Muss. Sollte es Angebote ge-

ben, dann müsste schon alles passen. Ansonsten spiele ich auch sehr gerne weiter bei Werder.

Was ist euer Ziel in der neuen Saison?

Zu allererst der Klassenerhalt. Das zweite Jahr wird schwieriger als das erste, da uns niemand mehr unterschätzen wird. Ich denke aber, dass wir uns in der Liga etablieren werden und vielleicht sogar in einigen Jahren um den Aufstieg spielen können.

Interview: Denis Geger



Sausner Reisen ist nicht nur langjähriger Partner der Abteilung Handball, sondern bringt seit dieser Saison auch die Bundesliga-Fußballerinnen und den Fußball-Nachwuchs des SV Werder sicher zu Auswärtsspielen.



Immer eine schöne Fahrt

- Gruppenausflüge
- Schülerfahrten
- Tagesfahrten
- eigenes Reiseprogramm

Sausner Reisen

Omnibusbetrieb und Reisebüro Inh. Frank Cordes

Tel: 0421 / 801 801

Handelshof 19 • 28816 Stuhr

Fax. 0421 / 801 825 • reisen@sausner.de

Jetzt Dauerkarte sichern!

Treue Fans aufgepasst! Auch in dieser Saison gibt es eine Dauerkarte für alle Heimspiele der Mannschaft in der 2. Bundesliga.

Das Ticket kostet 100,- € (ermäßigt* 65,- €) und bietet damit eine deutliche Ersparnis gegenüber dem Einzelpreis für die insgesamt 15 Partien in der Klaus-Dieter-Fischer-Halle. Der Einzelpreis für die Tickets bleibt konstant und beträgt wie in der vergangenen Zweitliga-Spielzeit 9,- € (ermäßigt* 6,- €).

** Ermäßigung für Schüler, Studenten, Kinder/Jugendliche von 7-17 Jahren, Schwerbehinderte, Auszubildende, Erwerbslose, Rentner (jeweils nur bei Ausweisvorlage)*



FAHRTEN ZU AUSWÄRTSSPIELEN

Sonntag, 18.09.2016, 16.00 Uhr

SGH Rosengarten-BW Buchholz – SV Werder Bremen
Nordheidehalle
Holzweg 4, 21244 Buchholz
Fahrtpreis: 10,- €

Samstag, 08.10.2016, 19.30 Uhr

SG H2Ku Herrenberg – SV Werder Bremen
Markweg-Sporthalle
Schießtäle 33, 71083 Herrenberg
Fahrtpreis: 15,- €

Sonntag, 30.10.2016, 16.00 Uhr

TuS Lintfort – SV Werder Bremen
Sporthalle Eyler Straße
Eyler Str. 45, 47475 Kamp-Lintfort
Fahrtpreis: 10,- €

Infos zu Mitfahrgelegenheiten und sonstigen Fan-Aktionen gibt es bei Kai Benziulla persönlich an Heimspieltagen oder per E-Mail unter werderhandballfans@gmail.com. Die Anmeldung zur Mitfahrt ist auf der an der Kasse ausliegenden Liste gegen Bezahlung des Fahrtpreises möglich.

molten®

SELECT®



PROFCARE

WWW.GERMANYHANDBALL2017.COM

1.-17. DEZEMBER 2017

BIETIGHEIM-BISSINGEN • OLDENBURG • TRIER
LEIPZIG • MAGDEBURG • HAMBURG

TICKETS
AB HERBST
2016



23. IHF
HANDBALL
WELTMEISTERSCHAFT
DER FRAUEN
DEUTSCHLAND 2017

simply wunderbar!

IHF PARTNERS



Die nächsten Spiele

SONNTAG, 04.09.2016

Heimspiele:

- 9.00 Uhr Männliche E-Jugend 2 – HSG Schwanewede/Neuenkirchen 2
- 10.30 Uhr Männliche D-Jugend – SG Findorff
- 12.00 Uhr Weibliche C-Jugend – HSG Delmenhorst
- 14.00 Uhr Weibliche B-Jugend 2 – SG Findorff
- 16.00 Uhr Weibliche A-Jugend – VfL Stade

Auswärtsspiele:

- 13.00 Uhr TuS Komet Arsten – Weibliche B-Jugend
- 13.30 Uhr HSG Delmenhorst – Männliche E-Jugend

DIENSTAG, 06.09.2016

Heimspiel:

- 20.30 Uhr 3. Frauen – SG Arbergen/Mahndorf

SAMSTAG, 10.09.2016

Heimspiele:

- 10.00 Uhr Männliche E-Jugend – TV Lilienthal
- 11.30 Uhr Weibliche D-Jugend 2 – VSK Osterholz-Scharmbeck
- 13.00 Uhr Männliche D-Jugend 2 – HSG Schwanewede/Neuenkirchen
- 14.30 Uhr Männliche B-Jugend – Jugendhandball Wümme
- 18.30 Uhr 1. Frauen – Kurpfalz Bären

Auswärtsspiele:

- 10.15 Uhr HSG Delmenhorst – Weibliche E-Jugend 2
- 12.00 Uhr HSG Stedingen 2016 – Weibliche D-Jugend
- 12.15 Uhr HSG Schwanewede/Neuenkirchen 2 – Weibliche E-Jugend
- 14.15 Uhr HV Grasberg – Weibliche B-Jugend 2
- 15.00 Uhr JSG Langen/Bederkesa – Weibliche C-Jugend

SONNTAG, 11.09.2016

Heimspiel – Hemelinger Straße:

- 17.00 Uhr 1. Herren – VSK Osterholz-Scharmbeck

Auswärtsspiele:

- 15.00 Uhr TSV Farge-Rekum 2 – 3. Herren
- 16.15 Uhr TuS Komet Arsten 3 – Weibliche C-Jugend 2
- 16.30 Uhr TuS Rotenburg – 3. Frauen
- 17.30 Uhr HSG Delmenhorst 3 – 4. Frauen
- 18.00 Uhr SG Findorff 4 – 2. Herren

Weitere Spieltermine gibt es im Internet unter www.werder.de/handball

Ansprechpartner

Vorstand der Abteilung Handball

Vorsitzender

Tel.:

E-Mail:

Gunnar Rathjen

01 70 – 46 28 034

gunnar_rathjen@t-online.de

Jugendwartin

Tel.:

E-Mail:

Elke Humrich

04 21 – 44 89 29

elke.humrich@web.de

Sportwart

Tel.:

E-Mail:

Thomas Möller

01 76 – 28 00 18 55

t.moeller@web.de

Kassenwart

Tel.:

E-Mail:

Christian Schönfelder

04 21 – 59 46 50

christian.schoenfelder.hb@googlemail.com

Beisitzer (Medien u. Öffentlichkeitsarbeit) und Stellvertretender Vorsitzender

Tel.:

E-Mail:

Martin Lange

01 62 – 97 99 109

martin.lange@werder.de

Beisitzerin (WESER-CUP)

Tel.:

E-Mail:

Claudia Ronning

01 62 – 49 04 448

claudia.ronning@gmx.de

Beisitzer (Schiedsrichterwesen)

Tel.:

E-Mail:

Carsten Klingner

01 63 – 33 47 234

cklingner@t-online.de

Beisitzer (Spieltechnik)

Tel.:

E-Mail:

Wilfried Humrich

0421 – 44 89 29

wilfried.humrich@web.de

Weitere Infos zum Handball beim SV Werder Bremen gibt es im Internet unter
www.werder.de/handball

Impressum

Redaktion:

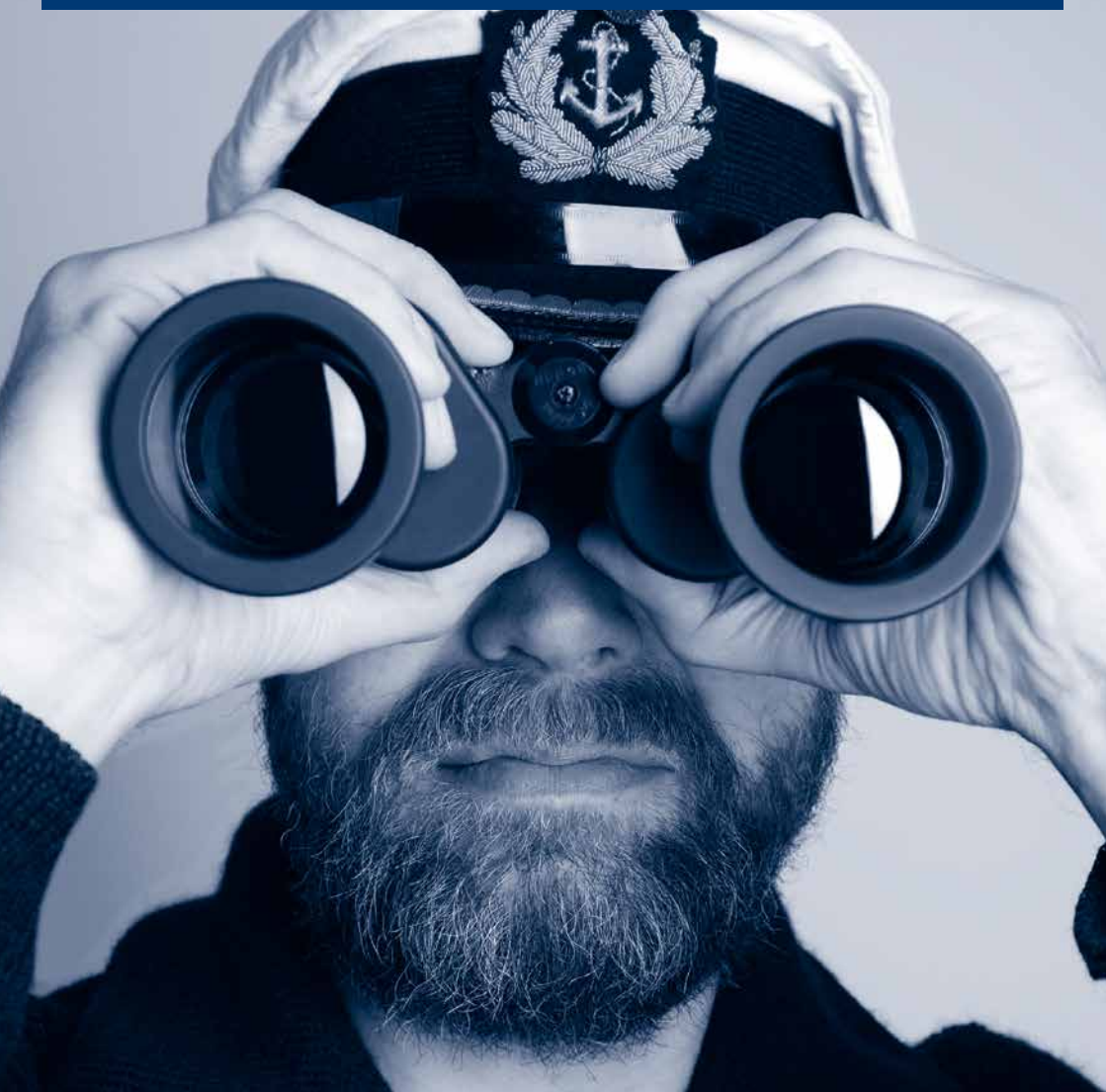
Fotos:

Satz/Druck:

Martin Lange, Denis Geger
hansepixx, Imke May
MEDIENHAVEN GmbH,
Vor dem Steintor 34, 28203 Bremen,
www.medienhaven.de

MEDIENHAVEN GMBH

PERFEKTE LÖSUNGEN FÜR ANSPRUCHSVOLLE MEDIEN



DIGITALDRUCK KALENDER BÜCHER POSTER BROSCHÜREN
MAGAZINE BRIEFBOGEN POSTKARTEN **FOTODRUCK** PROOF
BILDBEARBEITUNG SCANS **FOTOGRAFIE** MUSTERBAU CD-DRUCK
SCHRIFTSATZ VISITENKARTEN FOLDER KATALOGE **ANZEIGEN**

VOR DEM STEINTOR 34 28203 BREMEN TELEFON 0421-726600
OFFICE@MEDIENHAVEN.DE **WWW.MEDIENHAVEN.DE**